Stadt Zürich
Gemeinderat

GR Nr. 2026/ 159

8. April 2026

Schriftliche Anfrage

Flurin Capaul (FDP),
Emanuel Tschannen (FDP)
und Përparim Avdili (FDP)

Die Stadt Zürich ist eine der grössten öffentlichen Organisationen mit rund 30'000 Mitarbeitenden, 70 Organisationeinheiten und einem Einkaufsvolumen von jährlich rund CHF 2.5 Mrd. In der Betrachtung des Reifegrades des gesamten Beschaffungswesen (Source-to-Pay, S2P) liegen uns unterschiedliche Informationen vor. Gesamthaft ist festzuhalten, dass man professionellen Konzernen (mit vergleichbarer Grösse) hinterherhinkt.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen (am Beispiel der Veranstaltungsbeiträge):

1. Wie unterscheiden sich die unterschiedlichen Dienststellen hinsichtlich der Ausprägung des Professionalisierungsgrad des Beschaffungswesen? Bitte um eine summarische Einschätzung.

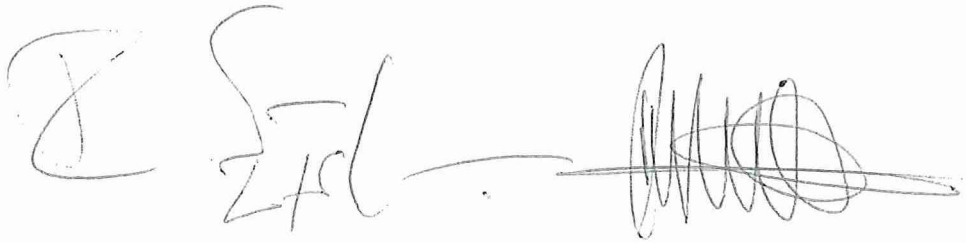
2. Das Beschaffungswesen ist im Finanzdepartement in der Fachstelle Beschaffungswesen (FBZ) angesiedelt. Gibt es eine Beschaffungsstrategie (o.ä.) über die ganze Stadt hinweg, die verbindlich für alle Dienstabteilungen ist? Falls ja, bitte um Zustellung des Dokuments. Falls nein, wieso nicht?

3. Existiert eine verbindliche Dienstanwesung für den zwingenden Einbezug der FBZ bei Beschaffungen? Falls ja, wie sehen die Ausnahmen aus. Falls nein, wieso nicht?

4. Existiert eine verbindliche Warengruppenstrategie um Beschaffungsobjekte mit ähnlichen Merkmalen über die ganze Stadt hinweg zu bündeln? Falls ja, wie lauten die Grundsätze. Falls nein, wieso nicht?

5. Wie hoch war das gesamte Beschaffungsvolumen in den Jahren 2021-2025 (auf CHF 100 Mio genau)? Mit Bitte um tabellarischer Angabe.

6. Werden alle Beschaffungen (das gesamte Volumen) im SAP System der Stadt Zürich aufgeführt (konkret im SAP Materials Management)? Falls nein, wieso nicht und wie gross ist das in den Jahren 2021-2025 nicht in SAP aufgeführte Volumen?

7. Werden Lieferanten und Lieferketten systematisch und einheitlich überprüft. Falls ja, in welchem Umfang und von wem? Falls nein, wieso nicht?

8. Sind alle Beschaffungsvorgänge zentral erfasst (z.B. in einem e-Procurementtool) und können die für den gesamten Einkauf verantwortlichen Stellen alle Beschaffungs-Vorgänge einsehen?